Inbetriebnahme- und Einregulierungsprotokoll



Tellerventile

St

für KWL 170 - 600 easyControls 3.0

Allgemeine Informa	ationen
--------------------	---------

Gerätetyp Produktionscode Artikel-Nr. Seriennummer

Die Vor-Ort Überprüfung des Gerätetyps und der Artikel-Nr. mit Version ist zwingend notwendig!

Installateur Installationsort/Endkunde

Firma Name

Ansprechp. Ansprechp. Straße/Nr. Straße/Nr. PLZ/Ort PLZ/Ort

Telefon/Handy Telefon/Handy

E-Mail E-Mail

Installateur bei IBN/ER anwesend? Nein

Gewünschte Tätigkeit + Ergebnis

Einweisung Inbetriebnahme

Ausgeführt ohne Mängel abgeschlossen

mit Einschränkung (siehe unten)

Ausgeführt ohne Mängel abgeschlossen mit Einschränkung (siehe unten) **Einregulierung** (optional, nach Freigabe durch Helios)

Ausgeführt

ohne Mängel abgeschlossen mit Einschränkung (siehe unten)

Bemerkungen/ Mängel

Anlage übergeben! (Bedienung erklärt, Lüftungsanlage nicht abschalten, Filter gezeigt, Austausch erklärt, ...)

Ja

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass die oben genannten Daten korrekt sind und die Protokolle zur Kenntnis genommen und anerkannt wurden.

Helios Servicepartner

Installateur/Eigentümer/Betreiber

Name Name Datum Datum Ort Ort

Unterschrift Unterschrift

Inbetriebnahme- und Einregulierungsprotokoll



für KWL 170 - 600 easyControls 3.0

Es sind alle Punkte auszufüllen!

Außen

Bitte machen Sie ein Foto von der frei zugänglichen Außenansicht des Gebäudes und der Luftansaugungen!

Gebäude befindet sich in einem reinen Wohngebiet (Land) reinen Wohngebiet (Stadt) Industriegebiet Gewerbegebiet Mischgebiet

Allgemeine Sichtprüfung

Anlage augenscheinlich wie eingereichte Planungsunterlagen?

Nein n v Ja.

Durch geeignete Vorrichtung in Türen Nachströmung sichergestellt?

(keine Beurteilung ob ausreichend)

Unterschnitt

Nein

Alle Tellerventile vorhanden? (sofern Einregulierung beauftragt und möglich)

Ja Nein

Welche Vorrichtung wurde verwendet?

Tür-Lüftungsgitter

Sonstiges

Welche Tellerventile wurden verwendet? (Zuluftfilter entfernen, Abluft auf Sauberkeit kontrollieren)

DLV

ZAV/normale TV

Gibt es einen Kachelofen, Kamin oder Gasgerät?

spez. Dichtungen

Nein

Wurde bereits einreguliert?

Boden-Wandgitter (keine ER)

(wenn nein bitte bei Rundgang alle Tellerventile aufdrehen! (AB=12, ZU=10, DLV=komplett))

Ja. Nein Sicherheitseinrichtung vorhanden? (bauseits!)

Ja. Nein

Achtung! Sofern ein Ofen verbaut ist, muss zwingend eine Absprache mit einem Schornsteinfeger erfolgen! Die Anlage darf erst nach dieser Absprache dauerhaft in Betrieb gehen. Unter www.kwleasyplan.de stellt Helios ein weiterführendes Infoblatt zur Verfügung.

Sichtprüfung Gerät und Komponenten

Installationsort/-raum des Gerätes Umgebungstemperatur Geräteort

°C

Nein

Achtung! Das Lüftungsgerät muss sich innerhalb der thermischen Hülle befinden und die Umgebungstemperatur dauerhaft mind. 5°C betragen.

Ja

Sichtbar betrieben in Bauphase?

Nein

Nein Ja

Gerät bei Ankunft gelaufen?

Nein

Freier Zugang/Bedienungsfreiraum für Wartung? (am Gerät und Verteilerkasten, bei Einregulierung auch Tellerventilen)

Geräteaufstellung, soweit ersichtlich, nach Helios

Montage- und Betriebsvorschrift (MBV)? (Foto machen!)

Ja Nein

Revisionsschalter vorhanden?

Luftleitungen korrekt am Gerät angeschlossen?

Nein Ja

Kreuzgegenstrom-Wärmetauscher sauber und dicht eingesetzt?

Dokument/MBV liegt vor.

Ja Nein

Filter

ISO Coarse Außenluftfilter

ISO Coarse Abluftfilter

ePM1 Zuluftfilter

sauber, neuwertig leicht verschmutzt sauber, neuwertig leicht verschmutzt sauber, neuwertig leicht verschmutzt

Austausch erforderlich

Austausch erforderlich

Austausch erforderlich

Gerätefilter sauber und korrekt eingesetzt? (Position, Luftrichtung)

Ja Nein

Wenn Sie zu den oben genannten Punkten Mängel festgestellt haben oder "Nein" angekreuzt haben, schreiben Sie bitte eine kurze Erklärung dazu in das folgende Feld.

Bemerkungen/

Mängel

(aus IBN-Protkoll S. 2)

Inbetriebnahme- und Einregulierungsprotokoll



für KWL 170 – 600 easyControls 3.0

					Luftver	tenun	9				
Luftverteilsystem			Wickelfalz		FlexPipe Helios		IsoPipe Helios	Sonsti	Sonstige		
bei Helios Flex/IsoPipe: Lüftungsrohre korrekt an Verteilerkasten angeschlossen?				Ja	Nein						
Verteilerkasten und Rohre beschriftet?					Nein						
Rohrschalldämpfer eingebaut? Wenn ja, in welchen Luftleitungen:				Außenluft		Zul	uft	Abluft	Fortluf	ft	
Fortluft- und Auße	nluftleitu	ungen gedämmt? (I nmt z.B. gegen Kondensa		Ja	Nein						
G,		Falls beka	nnt:	IsoPi	pe und/oder	Dä	mmstärke				
					Prüfun	g Gerä	it				
Gerät betriebsbere Ventilatoren, des Bedien				Ja	Nein	Gerät a	ım Internet ar	geschlossen?		Ja	Neir
Kondensatablauf, soweit ersichtlich, richtig montiert, frostfrei verlegt, in Trichtersiphon frei abtropfend? (Foto machen!)				Ja Nicht	Nein ersichtlich		erbunden mit	easyControls Cloud-Die	nst?	Ja	Neir
Bypassklappen au überprüft?	f Funktio	on und Drehrichtur	ng	Ja	Nein	E	etriebszeit (Ta	age)			
					Lüftung	sprofi	le				
Unterwegs	%	Sensor Feuchte	Ein	Aus	Sensor CO ₂	Ein	Aus	Temperatur	°C		
- .	%	Sensor Feuchte	Ein	Aus	Sensor CO ₂	Ein	Aus	Temperatur	°C		
Zuhause		Sensor Federite		7,100	2	LIII	7140				
Zuhause Intensiv	%	Sensor Feuchte	Ein	Aus	Sensor CO ₂	Ein	Aus	Dauer (hh:mm)	Timer	Ein	Aus
Intensiv	%				2			Dauer (hh:mm) Dauer (hh:mm) Information: Nur bei einer Einregulierung i ausgelegten Volumenstrom a Inbetriebnahme werden die v	Timer ist die Steuerspan ingepasst und dok	Ein nung nach c umentiert. E	Aus em ei einer
ntensiv	%	Sensor Feuchte		Aus	Sensor CO ₂	Ein	Aus %	Dauer (hh:mm) Information: Nur bei einer Einregulierung ausgelegten Volumenstrom a	Timer ist die Steuerspan ingepasst und dok	Ein nung nach c umentiert. E	Aus em ei einer
	_	Sensor Feuchte		Aus	Sensor CO ₂ Abluft	Ein	Aus %	Dauer (hh:mm) Information: Nur bei einer Einregulierung ausgelegten Volumenstrom a	Timer ist die Steuerspan ingepasst und dok	Ein nung nach c umentiert. E	Aus em ei einer
Intensiv Feuerstättenmodus	en	Sensor Feuchte Zuluft		Aus %	Sensor CO ₂ Abluft Konfig	Ein	Aus %	Dauer (hh:mm) Information: Nur bei einer Einregulierung ausgelegten Volumenstrom a	Timer ist die Steuerspan ingepasst und dok	Ein nung nach c umentiert. E	Aus em ei einer
Intensiv Feuerstättenmodus Ventilatoreinstellunge	en	Sensor Feuchte Zuluft		Aus %	Sensor CO ₂ Abluft Konfig	uratio ung aktiv	Aus % n weren:	Dauer (hh:mm) Information: Nur bei einer Einregulierung ausgelegten Volumenstrom a	Timer ist die Steuerspan ingepasst und dok	Ein nung nach c umentiert. E	Aus em ei einer

Bemerkungen/

Mängel (aus IBN-Protkoll S. 3)

Inbetriebnahme- und Einregulierungsprotokoll



für KWL 170 - 600 easyControls3

			Übers	icht Kor	nponenten		
Nachheizung mit EM eC verfügba		uerung, bis KWL-	Ja	Nein	Hygrobox		
	Elektro	Warmwasser		kW	KWL-BE Touch		Stk
					Stufen durchgeprüft und in Ordnung?	Ja	Ne
					KWL-BE Eco		
					Stufen durchgeprüft und in Ordnung?	Ja	Ne
					KWL-Feuchte-, Temperatursensor (FTF) inkl. intern		Stl
Vorheizung insta	alliert und in S	Steuerung aktiviert	Ja	Nein	KWL-VOC Sensor		Stł
	Elektro	SEWT	LEWT				
					KWL-CO ₂ Sensor		Stk
					KWL-KNX Connect		Stk
EWT vorhander mit BestNr. 28911 b 5 beachten.)	າ (sofern Erweiterເ		SEWT	LEWT	KWL-EM eC (Erweiterungsmodul) (sofern Erweiterungspaket IBN EM mit BestNr. 28912 bestellt, Inbetriebnahmepunkte auf Seite 5 beachten.)		Stl

Systemkonfiguration bei Nennlüftung

Gemessener Druckverlust

(auf Nennlüftung, bei geschlossenem Bypass)

Außenluft - Zuluft

Abluft - Fortluft

Pa

Gesamtaußenluftvolumenstrom (lt. Gerätekennlinie)

m³/h

Gesamtabluftvolumenstrom

(It. Gerätekennlinie)

m³/h

Sensoreinstellung (Soll-Werte, der akt. Wert ist immer der Wert des ersten Fühlers)

Temperatur abhängig von

Zuluft

Abluft

Abluft Plus

Rel. Feuchte

Automatisch

Manuell

%RH-Grenze

%

CO₂/VOC-Grenze

Temperaturen laut Anzeige

Außenluft

Zuluft

°C Abluft °C Fortluft

°C

Fühlerwerte plausibel?

Nein

Bemerkungen/

Mängel (aus IBN-Protkoll S. 4)

Seite 5 von 6

Ticket-Nr.

Inbetriebnahme- und Einregulierungsprotokoll



für KWL 170 - 600 easyControls 3.0

Erweiterungspaket EWT EWT vorhanden (Optional, bei Beauftragung des Paketes BestNr.: 28911) SEWT LEWT								
SEWT Anlagendruck Sole It. MBV.	Ja	Nein	LEWT Luftfilter in Ansaugsäule korrekt eingesetzt und sauber (Sofern dreckig bitte bei Einregulierung entnehmen und entsprechend vermerken).	Ja	Nein			
Kondensatablauf am Wärmetauscher angeschlossen	Ja	Nein	Stellmotor der Bypassklappe geprüft und funktionstüchtig.	Ja	Nein			
Luftfilter in Wärmetauscher korrekt eingesetzt und sauber. (Sofern dreckig bitte bei Einregulierung entnehmen und entsprechend vermerken)	Ja	Nein	LEWT Außenthermostat wurde angepasst Werte:	Ja	Nein			
SEWT Außenthermostat wurde angepasst Werte:	Ja	Nein	Schalter wurde bauseits installiert und ist funktionstüchtig.	Ja	Nein			
Schalter wurde bauseits installiert und ist funktionstüchtig.	Ja	Nein	(3)					

Als EH/WW Nachheizung von Kunden gewünscht und beauftragt

Erweiterungspaket EMKWL-EM (Erweiterungsmodul) (Optional, bei Beauftragung des Paketes Best.-Nr.: 28912)

Bei Warmwasser: Dip-Schalter 1 On

Bei Elektro: Dip-Schalter 1 Off

Typ der Nachheizung

Nachheizung bauseits korrekt angeschlos-

sen und funktionstüchtig

Einstellung max. Außentemperatur

Stk.

°C

Nein

Inbetriebnahme- und Einregulierungsprotokoll



für KWL 170 - 600 easyControls 3.0

Managanataladi			
Messprotokoll			
Einregulierung (sofern Einregulierung beauftragt und durch Helios freigegeben)	Tellerventile	St.	

Zuluft								
Raumbezeichnung	Geschoss	Ventil-Nr. im Raum	Installationsort der Ventile*	Luftmenge geplant (m³/h)	Luftmenge gemessen (m³/h)	Öffnungsabstand/ Drehungen der Ventile		
					*			
					467			
				4				
			Summe			*W=Wand, D=Decke, B=Boden		

Abluft								
Raumbezeichnung	Geschoss	Ventil-Nr. im Raum	Installationsort der Ventile*	Luftmenge geplant (m³/h)	Luftmenge gemessen (m³/h)	Öfnungsabstand/ Drehungen der Ventile		
	·							
			Summe			*W=Wand, D=Decke, B=Boden		

Gemessen mit: Airflow-DIFF Testo 417 mit Gleichrichter Differenzdruckgerät Sonstiges:

Bemerkungen/ Mängel (aus IBN-Protkoll S. 5)